Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis

Band: 27 (1905)

Heft: 26

Anhang: Zweite Beilage zu Nr. 26 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 24.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Neues vom Büchermarkt.

Des Kindes erste Lebensperiode, seine Pflege und Ernährung. Ein Leitfaden für junge Mütter und Pflegerinnen von Friederike Volzer, Kranken- und Kinderpflegerin. Verlag von C. v Schmidtz, Ascona, 1905. Preis Fr. —.75.

An Büchern und Büchlein dieser Art ist zwar kein Mangel und an eifrigen Leserinnen derselben erst recht nicht. Aber nicht alle befriedigen und nur wenige wissen über das von Alters her wichtige und deshalb so viel bearbeitete Thema etwas Neues zu sagen. Mancher von diesen gedruckten Beratern befriedigen zwar die der Belehrung bedürftigen jungen Mütter, so daß dessen Leitsätze der jungen Mutter fast zur Offenbarung werden, so lange der Arzt, der in kranken Tagen zur Behandlung des Kindes berufen wird, an dem gedruckten Berater nicht Zensur übt. Dieser Zensur verfallen hauptsächlich Laienarbeiten, auch wenn sie aus einer reichen praktischen Lebenserfahrung heraus geschrieben wurden. Ueber die fatale Zensur hat sich nun die Autorin des vorliegenden Schriftchens nicht zu beklagen, denn ein Dr. med. gibt dem Schriftchen ein freundliches Geleitswort. Er sagt:

„Das aus reicher Erfahrung heraus verfaßte Büchlein habe ich mit um so größerem Interesse gelesen, als ich darin einzelne Gesichtspunkte fand, die selbst dem praktischen Arzt neu sind. Dieselben entspringen der eingehenden Beobachtung und selbst das Kleinste mit kritischem Blick verfolgenden Aufmerksamkeit einer gewissenhaften Kinderpflegerin. Was den Inhalt des Werkchens vom ärztlichen Standpunkt aus anbelangt, so muß derselbe als durchaus den Anschauungen der Wissenschaft entsprechend angesehen werden, und somit kann das Büchlein in jeder Hinsicht der treubesorgten Mutter zur pünktlichen Nachachtung wärmstens empfohlen werden."

Die Fettleibigkeit, Ursachen, Verhütung und Heilung. Von Dr. Strueh (0,80). Verlag von Edmund Demme, Leipzig.

Was hat man nicht schon alles versucht, um die Fettleibigkeit zu beseitigen; wenn dieselbe auch keine Krankheit, so ist sie doch lästig. Da werden zeitraubende, teure und anstrengende Badekuren in Marienbad und Karlsbad verordnet, da werden langwierige Terrainkuren, wie die Oertelsche, eingeleitet und durch die ebenso qualvolle wie gefährliche Bantingtur mit ihrer peinlichen Diät abgelöst. Hunger- und Schwennigerkuren kommen zur Anwendung. Alles vergebens! Es wird vielleicht eine kurze zeitweilige Besserung erzielt, aber das Uebel ist nicht radikal gehoben. Wer hocherfreut 20 oder mehr Pfund leichter aus Marienbad zurückkehrt, hat in kurzer Zeit nicht nur das Verlorene eingeholt, sondern noch darüber zugenommen, mag er sich auch einer noch so quälenden Diät und noch so großen Entbehrungen unterwerfen. — Obengenannte billige Schrift gibt Aufschluß über alle einschlägigen Fragen und gibt auch Mittel und Wege an die Hand, die Fettleibigkeit zu beseitigen.

Gegen Mückenstiche.

Bei fröhlichen Sommerwanderungen oder beim Aufenthalt im Freien und während der nächtlichen Ruhe macht Personen mit empfindlicher Haut die Mückenplage das Leben oft sauer, ganz besonders Frauen und Kinder haben unter dieser Plage zu leiden. Da den Mücken und Fliegen der Geruch des Nelkenöls widerwärtig ist, wird angeraten, die unbekleideten Teile, wie Hände, Gesicht und Hals mit einer Mischung von 1 Teil Nelkenöl, 8 Teilen kölnischem Wasser und 32 Teilen Alkoholöl zu bestreichen. Dies soll gegen die Belästigung der Mücken bestens schützen. Um sich gegen Vergiftung durch Mückenstiche zu schützen, trage man ein Fläschchen mit ein Drittel Salmiakspiritus und zwei Drittel gewöhnlichem Spiritus bei sich. Daraus setze man einen Tropfen auf die gestochene Stelle. Bei sofortiger Anwendung genügt dies, um die Wirkung des Giftes aufzuheben, es zu zersetzen. Bei großer Hitze und den dadurch oft entstehenden Schwindel- und Ohnmachts-Anfällen leistet das kräftige Aufriechen an dieser Flüssigkeit sehr gute Dienste. Das Flacon muß immer gut verschlossen gehalten werden.

Schweizerinnen im Ausland.

Das „Schweizerinnenheim" in Berlin W, Zietenstraße 6, dient speziell den französisch redenden jungen Schweizerinnen. Die Nachfrage nach solchen scheint in Berlin ziemlich stark zu sein. Im „Heim" allein betrug die Nachfrage 480, das Angebot stellensuchender Schweizerinnen 210; vermittelt wurden 95 Stellen. Im „Schweizerinnenheim" suchen aber auch andere gebildete schweizerische Damen und Mädchen Wohnung und quartieren sich in steigendem Maße ein. Die angemeldeten Gäste werden von der Bahn abgeholt und bei ihrer Abreise wieder zur Bahn geleitet. In Geldverlegenheit geratenen jungen Mädchen wird die Zahlung im Heim gestundet, in dringenden Notfällen auch bares Geld vorgestreckt. An dem verstorbenen Minister Roth hat das Heim einen zu Rat und Hülfe stets bereiten Beschützer und Wohlthäter verloren. Seine Witwe, sowie auch der jetzige Minister de Claparède und seine Gattin sind Ehrenmitglieder des Vereins.

Von der Zigarrenmacherin zur Millionärin.

Die bevorstehende Heirat des vielfachen Millionärs Graham Stockes, einer der angesehensten Persönlichkeiten der New Yorker Gesellschaft, mit Rose Pastor, einer aus Rußland stammenden Jüdin, die zehn Jahre lang Arbeiterin in Zigarettenfabriken war, bildet für New York den Gegenstand allgemeinen Interesses. Rose Pastor ist 26 Jahre alt, stammt aus einer armen russischen Familie und kam im Jahre 1882 mit ihren Angehörigen nach London. Dort lebten sie einige Jahre lang in dem ärmlichsten Viertel von London, wo Rose die jüdische Freischule besuchte. Als das Mädchen 12 Jahre alt war, wanderte ihre Familie nach Cleveland (Ohio) aus, wo Rose Zigarettenmacherin wurde. Ihre freie Zeit benutzte das hochbegabte Mädchen dazu, sich fortzubilden. Im Jahre 1902 kam sie nach New York, wo ihre poetische Begabung ihr zu einer Stellung bei einer Zeitung verhalf. Trotz der bittern Armut, in der Rose Pastor ihre Jugend verbrachte, erwarb sie sich eine tiefe Geistes- und Herzensbildung. Sie ist nicht hübsch, aber ihr ernstes Gesicht trägt einen äußerst gewinnenden Ausdruck. Graham Stockes, ihren Verlobten, lernte sie in ihrer journalistischen Tätigkeit bei einem Interview kennen. Aus dieser Begegnung entwickelte sich eine warme Freundschaft zwischen beiden, die schließlich zu der Verlobung führte. — Ein neuer Beweis, daß das Leben die kühnsten Roman-Phantasien überbietet.

Ein guter Rat!

Wer sich **durch Erkältung rheumatische Leiden,** Gliederreißen, Hexenschuß, Ischias, Rückenweh, Neuralgien oder Brustkatarrh, Husten, Heiserkeit zugezogen hat, wende sofort **Rheumatol** an, ein äußerlich als Einreibung zu gebrauchendes Mittel. Viele Aerzte verschreiben Rheumatol regelmäßig mit bestem Erfolge.

Preis der Flasche **Rheumatol Fr. 1.50** mit erklärender Broschüre und Gebrauchsanweisung.

In allen Apotheken. [3705

Von dem feinen, so rasch beliebt gewordenen Bienenhonig mailändischer Provenienz können, so lange der Vorrat reicht, wieder drei Sorten bezogen werden und zwar in **dunkel** oder **hell** die 8 Pfund-Büchse (Zoll, Porto, Verpackung, Spesen und schöne Blechbüchse inbegriffen) zum Preis von Fr. 7.20. — **„Lupinella-Honig",** das Feinste, die 8 Pfund-Büchse zu Fr. 7.40. Wer von dieser Gelegenheit Gebrauch zu machen wünscht, sende seine mit deutlicher Adresse versehene Bestellkarte zur Weiterbeförderung an die Expedition, worauf die Lieferung unter Nachnahme erfolgen wird. [3408

ist unübertroffen für die Hautpflege, verleiht einen schönen, weissen, zarten Teint und vernichtet Sommersprossen und alle Hautunreinigkeiten. [3639

Nur echt in obiger Packung.

Die Broschüre:

„Das unreine Blut

und seine Reinigung mittelst innerlicher Sauerstoffzufuhr"

versendet **gratis E. R. Hofmann,** Institut für Naturheilkunde, **Bottmingermühle** bei Basel. 3460

Marwede's Moos-Binden

(**Menstruationsbinden**) kosten p. Paket à 5 Stück 1 Fr. Gürtel 75 Cts. Jahresbedarf 50 St. mit Gürtel Fr. 10.50 portofrei. Direkter Versand von der General-Vertretung für die Schweiz: [3726

W. Kaestner, Zürich I, Marktgasse 10.

CHOCOLAT KOHLER [3751] (ZA 2273 g)

Frauen und Mädchen!

Gegen die Beschwerden der monatlichen Vorgänge

Rückenschmerzen, Leibweh, Krämpfe, Kopfschmerzen, Uebelsein etc.

empfiehlt sich als absolut unschädlich wirkende und angenehm zu nehmende Theemischung (in Pulverform) ärztlich warm empfohlen. **„Mensol"** **Dr. med. N. in Stuttgart** schreibt u. a.:

Von den innerlich empfohlenen Mitteln gab ich auf Grund einer Reihe günstiger Erfahrungen einer neueren Theezusammensetzung den Vorzug, die unter dem Namen „Mensol" eingeführt wird und in der That an **Wirksamkeit alle anderen Präparate übertrifft.** Viele Dankschreiben.

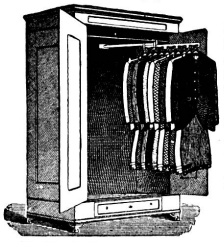
Preis per Schachtel Fr. 2.50 (2—3 Monate ausreichend).

Wo in Apotheken nicht erhältlich, direkt zu beziehen durch die

Gesellschaft für diätetische Produkte A.-G., Zürich II.

Prospekte gratis. [3686

„Praktisch"



Kleiderhalter ausgezogen.

Neuer, **„patentierter"** ausziehbarer Kleiderhalter, ist **unentbehrlich** für jede ordnungsliebende Person. **Für Damen- und Herrengarderobe.** Passend für jeden Kleiderschrank, leicht anzubringen. **Keine Unordnung. Kein Suchen** im Schranke mehr. — **Grössere Ausnutzung** des Schrankes.

„Praktisch" schont die Kleider sehr und erhält solche tadellos glatt, **wie neu.**

„Praktisch" kostet poliert Nr. 1, 36 cm., Fr. 4.50; Nr. 2, 42 cm., Fr. 5.—; Nr. 3, 49 cm., Fr. 5.25.

„Praktisch" kostet vernickelt Nr. 1, 36 cm., Fr. 6.—; Nr. 2, 42 cm., Fr. 6.50; Nr. 3, 49 cm., Fr. 7.25.

Innere Tiefe des Schrankes gefälligst immer angeben.

„Praktisch" ist zu haben bei der Firma: [3706

Maison BADER, Le Locle (Canton de Neuchâtel).

Rudolf Mosse

grösste Annoncen-Expedition des Kontinents

St. Gallen

(gegründet 1867).

Vertreter: **E. Diem-Saxer.**

Aarau — Basel — Bern — Biel — Chur — Glarus — Lausanne — Luzern — Schaffhausen — Solothurn.

Berlin - Frankfurt a/M. - Wien etc.

Zentral-Bureau für die Schweiz:

Zürich

empfiehlt sich zur Besorgung von

Inseraten

in alle schweizerischen und ausländ. Zeitungen, Fachzeitschriften, Kalender, Reise- und Kursbücher, ohne Ausnahme zu Originalpreisen und ohne alle Nebenspesen. [3367

Bei grösseren Aufträgen höchster Rabatt.

Geschäftsprinzip:

Prompte, exakte und solide Bedienung. Diskretion!

Zeitungskatalog gratis u. franco.

Graphologie.

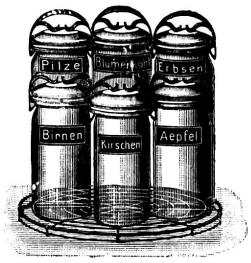
Charakterbeurteilung aus der Handschrift. Skizze Fr. 2.—. Ausführliche Skizze Fr. 4.—. Honorar in Briefmarken oder per Nachnahme. [3467

Graphologisches Bureau Olten.

Mme. C. Fischer, Theaterstrasse 20, **Zürich,** übermittelt frco. u. verschlossen gegen Einsend. von 30 Cts. in Marken ihre Broschüre (7. Auflage) über den

Haarausfall

und **frühzeitiges Ergrauen,** deren allgemeine Ursachen, Verhütung und **Heilung.** [3030



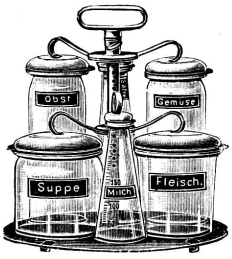
Weck's Sterilisier-Gläser

zum **Selbstkonservieren** im eigenen Haushalte von **Obst, Beeren, Gemüse, Fleisch Fruchtsäften, Kindermilch.** [3749

Einfachstes Verfahren. Vorteilhaft und sparsam.

Wasserhelle, äusserst widerstandsfähige Gläser. Obligatorisch eingeführt an den meisten Haushaltungs- und Landw. Schulen.

Prospekte franko. **F. J. Weck, Zürich.** Prospekte franko.



Wer

etwas zu verkaufen hat oder zu kaufen sucht,
eine Stelle zu vergeben hat oder eine Stelle sucht,
Geld auszuleihen hat oder Geld zu leihen sucht,
oder sonst irgend etwas in eine Zeitung einzurücken hat,

der inseriert

am erfolgreichsten und billigsten durch die [3557

Annoncen-Expedition **F. Ruegg** **Rapperswil** (Zürichsee).

O. WALTER-OBRECHT'S

Krokodilkamm

ist der Beste Horn-Frisierkamm

Ueberall erhältlich. [3317

Beck's Wollseife

Beste Seife zum Waschen von **wollenen Unterkleidern, Kinderwäsche, Strümpfe, Decken etc.** Die Wolle bleibt **weich** und **geschmeidig** und geht nicht ein. Gebrauchsanweisung bei jedem Stück. Ueberall zu haben. [3657

Ziehung Wangen 30. Juni.

Kirchenbau-

LOSE

Wangen bei Olten (**Alleindepot**), sowie **Zuger Stadttheater-Lose** II. Emission, versendet à Fr. 1.— und Ziehungslisten à 20 Cts. das Hauptloseversandt-Depot **Frau Haller, Zug.** Haupttreffer Zug 30,000 und Wangen 15,000 Fr. **Auf 10 ein Gratis-los,** auch wenn von beidenSorten. [3664

Herrenkleider

werden unzertrennt chemisch gereinigt, wenn die Farbe abgestorben, aufgefärbt und auf Wunsch unter billigster Berechnung repariert.

Färberei und Chem. Waschanstalt [3500

Terlinden & Co., vormals **H. Hintermeister**

Küssnacht. Zürich.

Schutz-Marke.

Freiburger

homöopathischen Gesundheitskaffee seit Jahrzehnten anerkannt bester Kaffeezusatz. Nur „echt" mit nebenstehender Schutzmarke „Dieres". Nachahmungen weise man zurück.

3696

Echte **Berner Leinwand**

Tisch-, Bett-, Küchen Leinen etc. [3545

Reiche Auswahl. — Billigste Preise.

Braut-Ausstenern.

Jede Meterzahl direkt ab unseren mech. und Handwebstühlen.

Müller & Co., Leinenweberei **Langenthal, Bern.**

!Heilung aller Magenleiden!

selbst die eingewurzeltsten Fälle von Magen- und Darmkatarrh, Appetitlosigkeit, Magengeschwüre, Magenblutungen, Magenkrämpfe, Sodbrennen, Schmerzen in der Magengegend, Aufstossen, Brechneigung, Stuhlverstopfung, Hämorrhoiden, Mastdarmvorfall und alle Nebenerscheinungen etc. heilt schnell, dauernd und brieflich ohne Berufsstörung mit unschädlichen [3473

Indischen Pflanzen- und Kräuter-Mitteln

Kuranstalt Näfels (Schweiz) Dr. med. Emil Kahlert, prakt. Arzt.

Tausende Dankschreiben von Geheilten zur Einsicht! Verlangen Sie Gratisbrochure.

Knaben-Institut & Handelsschule

Clos-Rousseau, Cressier b. Neuenburg.

Gegründet 1859. [3279

Als unerlässlich zur gründlichen Pflege der Haare ist unbedingt das **antiseptische Kopfwasser**

„Ich Habs"

zu betrachten. Per Flasche **3 Fr.** mit oder ohne Fett empfiehlt [3387

Parfumeur **H. Grzenkowski, Zürich,** Bleicherwegplatz 56.

China Eisen

„St Urs-Wein"

aerztlich empfohlenes Stärkungsmittel gegen Blutarmut und alle andere Schwächezustände

Erhältlich in Apotheken à Fr. 3.50 die Flasche

Man verlange ausdrücklich „St Urs-Wein".

Kalk Phosphate [3697

Wie eine Familie von zwei Erwachsenen und drei Kindern mit einem jährlichen Einkommen von 1800 Fr. bei guter und genügender Ernährung auszukommen vermag, zeigt Frl. Ida Niederer, vormals Vorsteherin der thurgauischen Haushaltungsschule, auf Grund jahrelang gesammelter Angaben und praktisch durchgeführter Haushaltungsbüdgets in ihrer bereits in vier Auflagen erschienenen Schrift: Die Küche des Mittelstandes. Anleitung, billig und gut zu leben. Mit einem vierwöchentlichen Speisezettel nebst erprobten Rezepten. Das schmuck gebundene Büchlein, dessen Preis nur Fr. 1. 20 beträgt, verdient in allen Familien, speciell aber in solchen mit heranwachsenden Töchtern die weiteste Verbreitung. Es kann und wird viel Gutes stiften. Zu beziehen durch die Expedition der „Schweizer Frauen-Zeitung" in St. Gallen. [3480

Georg Freiherr von Ompteda

hat soeben seinen neuesten Roman:

Herzeloïde

Die Geschichte einer Liebe

beendet. Der Abdruck beginnt in

Nr. 14 der Gartenlaube.